

Sehr geehrter Herr Kleeman, danke für Ihre Hilfe. In der Einfügung habe ich Ihnen die in meinem im Dezember 2014 erworbenen PC installierte Baugruppen (allerdings nur deren Bezeichnung aus der Rechnung in der Hoffnung, dass dies reicht)
 Diese haben mir geholfen das neu installierte Ubuntu zum starten über das Bios zu bewegen und mit der Linux-Arbeit zu beginnen.
 Ich wäre Ihnen dankbar, wenn ich mit Ihrer Hilfe noch vom Ballast im GRUBE-Boot-Manager mich befreien könnte.

Mit freundlichen Grüßen


 Dr. Wilke

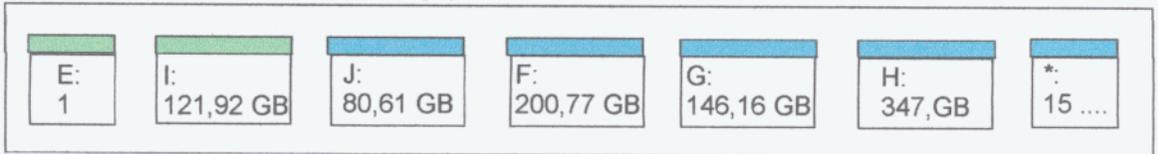
Meine Fragen:

- 1) würden die gegenwärtigen Partionen verbleiben, wenn ich nunmehr eine weitere Installation des Ubuntu 14.04 so vornehmen würde, dass das im Disk 2 installierte Windows 7 überschrieben werden würde. (es wird ja nicht gebraucht, da ich ein Windows 7 in **Corsair Force GT SSD 120 GB** installiert habe? Wie sollte ich dabei vorgehen?
 (Die **Corsair Force GT SSD 120 GB** werde ich ja abklemmen)
- 2) Weiterhin bitte ich um detaillierte Schritte, wie ich im GRUBE-Boot-Manager die nicht mehr benötigten Eintragungen (alle Installationen, mit denen ich nicht klar gekommen war) entfernen könnte? Ich möchte mich vom diesen Ballast befreien.

Wilke-Computer 1) Gehäuse:Shinobi Bitfenix/ 2) Mainbord:Gigabyte GA-990FXA-UDR/ 3) AMD FX-8120/
 4)Corsar 16 GB Dd3/ 5) Interne Festplatten: 5.1) Seagate Baracuda 1TB und 5.2) Corsair Force GT SSD 120 GB
 6) Netzteil: BeQuit Straigt Power 580W 80+ 7) Laufwerk: L S-ATA DVD-Brenner 8) Grafikkarte: Gigabyte GTX 550Ti
 9) Kühler: Artic Cooling 13 Pro
 Betriebssystem:Windows 7 Home Premium 64 Bit
 (76jhv-rhv8t-c6tyr-g4b2w-8q7w2) installiert in **Corsair Force GT SSD 120 GB**

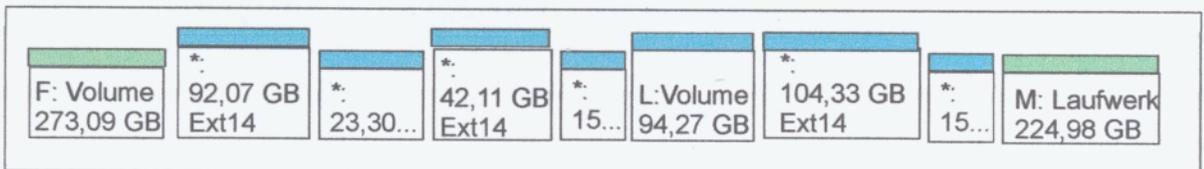
A: Die interne Seagate Baracuda 1TB ist wie folgt partitioniert:

Disk 2*
 Basis MBR
 931,51 GB



B: Die externe Festplatte 1 TB ist wie folgt partitioniert:

Disk 3
 Basis MBR
 930,86 GB



= primär NTFS

= logisch NTFS